

Kurzprofil der Moderatorin:

Katharina Gerlach, moderatorenpool deutschland, kg@moderatorenpool-deutschland.de, Kontakt 0173 625 97 54

Katharina Gerlach verfügt über 25 Jahre Erfahrung als Moderatorin und Redakteurin beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Berlin u.a. für INFOradio und radioBerlin.

Über moderatorenpool deutschland kann man sie als Moderatorin für Publikumsveranstaltungen, Messen, Kongressen, Firmenevents, Workshops und Podiumsdiskussionen anfragen. Zudem ist Frau Gerlach Kommunikations- und Medientrainerin sowie systematischer Business-Coach (FU-Berlin zertifiziert) und Organisationsentwicklerin.

Kurzprofile der InterviewpartnerInnen

- Larissa und Axel Meyer, küche und raum Axel Meyer GmbH, Mariendorfer Damm 116, 12109 Berlin, Tel.: 030- 80 20 80 750, www.kueche-und-raum.net**

Axel Meyer:

Der studierte Betriebswirt Axel Meyer ist schon seit 25 Jahren in der Küchenbranche tätig. Den Anfang machte er als Geschäftsführer eines großen Küchenhandels im Objektbereich, gefolgt von zwei eigenen Studios mit Partnern, zu seinem aktuellen Küchenstudio im Mariendorfer Damm. Seit nunmehr acht Jahren ist er Inhaber der küche und raum axel meyer GmbH mit fünf Mitarbeitern. Als geschäftsführender Gesellschafter leitet er das Unternehmen. Neben der Selbstständigkeit ist er Mitglied im Vertrauensrat der Berliner Volksbank. Das nunmehr über Jahrzehnte angeeignete Wissen rund um die Selbstständigkeit und die Branche gibt er im vollen Umfang an seine Tochter Larissa Meyer weiter.

Larissa Meyer:

Schon in frühester Kindheit erhielt Larissa Meyer Einblicke in die berufliche Selbstständigkeit. Seit der Gründung von küche und raum ist sie stets im Unternehmen engagiert und ein integrativer Bestandteil der Firma. Sei es als Aushilfe während der Schulzeit oder als Auszubildende nach ihrem Abitur. Im April des letzten Jahres erhielt sie Prokura. Unterstützend steht Larissa Meyer ihrem Vater in der Verwaltung und im Marketing zur Seite. Neben der Tätigkeit im Unternehmen und um ihre betriebswirtschaftlichen Fähigkeiten zu erweitern, begann sie im September 2014 den berufsbegleitenden Bachelor im Studiengang Business Administration an der FOM Hochschule. Während ihrer Arbeit im Unternehmen wuchs ihr Interesse daran, das Unternehmen einmal weiter zu führen.

- Jörg Köhler, Geschäftsführung/CEO, MWA Nova GmbH , ERNEMANN Nova GmbH, Zillestraße 7-11,10585 Berlin , Tel.: 555 782 52 , www.Ernemann-GmbH.com**

Die MWA Nova GmbH wurde 1926 als Mechanische Werkstätten Albrecht (Manufaktur für Radiokomponenten) durch Wilhelm Albrecht in Berlin gegründet. Der derzeitige Sitz befindet sich auf 1.100qm in Berlin-Charlottenburg. Hier sind 25 MitarbeiterInnen, davon 11 in Forschung und Entwicklung tätig.

MWA ist ein weltweit tätiger, unabhängiger Spezialmaschinenbauer für die Film- und Fernsehindustrie mit dem Schwerpunkt Entwicklung, Herstellung, Vertrieb und Service von Filmscannern und -recordern für alle Formate zwischen 8 und 35mm. Da der Kunde in den Mittelpunkt gestellt wird, bietet MWA auch Produkte der Marken Digitalvision und Dolby als sinnvolle Ergänzung des eigenen Angebotes an. Um in dem schwierigen Marktumfeld weiter zu bestehen, hat die MWA Nova im Jahr 2014 die Assets der insolventen Firma Ernemann aus Kiel gekauft und nachfolgend die Ernemann Nova GmbH in Berlin neu gegründet.

3. Kerstin Ehrig-Wettstaedt, EHRIG GmbH Büro – Systemhaus, Sophie-Charlotten-Str. 92, 14059 Berlin, www.ehrig.de, Tel.: 34 789-220

Die Ehrig GmbH ist ein mittelständisches Büro-Systemhaus (Kombination aus IT-Systemhaus und Bürofachhandel) mit Sitz in Berlin. Die Firma bietet gewerblichen Kunden Systeme, Lösungen und Dienstleistungen in den Bereichen Drucken/Kopieren, IT und Dokumentenmanagement an und zeichnet sich durch einen ISO-zertifizierten Service aus. Nach dem Abitur absolvierte Frau Ehrig-Wettstaedt erfolgreich ein Duales Studium an der Berufsakademie Berlin zur Dipl.-Betriebswirtin (BA) Fachrichtung Industrie mit der IBM Deutschland GmbH als Lehrbetrieb. Im Anschluss arbeitete sie von 1997 bis 2000 bei einer IBM-Tochterfirma in Hamburg zuerst als Qualitätsbeauftragte später im Projektcontrolling. 2000 zog Frau Ehrig-Wettstaedt zurück nach Berlin und stieg in den 1947 gegründeten Familienbetrieb zunächst im Bereich Marketing und Dienstleistungsvertrieb ein.

2005 übernahm sie gemeinsam mit ihrem Cousin Torsten Ehrig als 3. Generation die Geschäftsführung des 80 Mitarbeiter-Betriebes. Frau Ehrig-Wettstaedt engagiert sich stark in der Ausbildung und ist seit 10 Jahren im Verband „Die Familienunternehmer e.V.“ (Regionalverband Berlin) aktiv.

4. Dr. Henning von den Osten, Gebrüder Geisler GmbH , Prinzenstr. 87-88, 10969 Berlin, www.Gebr-Geisler.de, Tel.: 616909-35

Dr. Henning von der Osten ist seit September 2012 Geschäftsführer der Gebrüder Geisler GmbH, die er gemeinsam mit zwei Minderheitsgesellschaftern im Rahmen einer Altersnachfolge von Erich Geisler erwerben konnte. Das Industrieunternehmen, mit rd. 40 Mitarbeitern und einem Umsatz von knapp 3,5 Mio EUR, wurde 1923 gegründet und fertigt mit selbst konstruierten Werkzeugen Stanz-, Erodier- und Kunststoffteile für elektrische und elektronische Baugruppen, die in der Medizintechnik, der Automobilindustrie und anderen Industriezweigen eingesetzt werden.

Dr. von der Osten war Abteilungsleiter innerhalb der Bosch Gruppe und mit Aufgaben in verschiedenen Unternehmensbereichen (Logistik, Controlling, Einkauf, Fertigung und Personalwesen) und an unterschiedlichen Standorten betraut. Ende der 90er Jahre hatte er als Leiter des Bosch Betriebes in Spandau schon einmal geschäftlichen Kontakte zu Herrn Erich Geisler. 2002 wurde er Geschäftsführer der Robert Bosch Elektronik GmbH mit Sitz in Salzgitter und damit Mitglied im oberen Führungskreis der Bosch Gruppe. Er gab diese Position 2009 auf und wechselte erst zu einem Finanzinvestor und später als Partner zu der Unternehmensberatungsgesellschaft pareto managementpartner, Braunschweig, an der er nach wie vor aktiv beteiligt ist. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt aber auf dem Ausbau der Gebrüder Geisler GmbH. Ehrenamtlich ist er Mitglied des Ausschusses Innovation, Technologie und Industrie der IHK Berlin sowie Vertrauensmanager der Studienstiftung der Deutschen Wirtschaft.

Kurzprofile der DiskussionspartnerInnen

Heide Meyer, langjährige Unternehmerin in Charlottenburg-Wilmersdorf im Einzelhandel für Dessous, Tel.: 881 64 26, h.meyer@perfektepassform.de

Heide Meyer ist Deutschlands bekannteste Dessous Expertin. Ihre Leidenschaft gehört dem Handel. Ganz speziell dem Handel mit Dessous und alles was dazu gehört. Über viele Jahrzehnte betrieb sie erfolgreich ein Einzelhandelsgeschäft für Dessous in der Westfälischen Straße in Wilmersdorf. 2009 übergab sie nach sorgfältiger und erfolgreicher Suche ihr Unternehmen an eine Nachfolgerin.

Mit Herzblut setzt sich Frau Meyer für die Weitergabe von Wissen an junge Menschen ein. Das tut sie u.a. im Rahmen ihrer Firma: Durch Wissen zum Erfolg oder als Buchautorin (2012: Mutter Corsage- Enthüllungen einer Dessous-Verkäuferin). Sie begleitet Gründerinnen und Gründer auf den Weg zum geschäftlichen Erfolg und ist ehrenamtlich für den SES (Senioren Experten Service) in der Betreuung junger Auszubildender bis zu ihrer erfolgreichen Prüfung tätig. Zudem berät sie Firmen im Ausland. Des Weiteren gibt Frau Meyer ihre langjährigen Erfahrungen als Unternehmerin im Projekt Nachfolge an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HRW Berlin) weiter. [www: Nachfolge- in- Deutschland.de](http://www.Nachfolge-in-Deutschland.de)

Raymund Hammer, LMT Lichtmesstechnik GmbH Berlin, Helmholtzstr. 2-9, 10587 Berlin, Tel.: 3934028, www.lmt.de

Raymund Hammer ist Geschäftsführer und Gesellschafter der LMT Lichttechnik GmbH Berlin. Gegründet wurde LMT 1974. Sitz der Gesellschaft ist die Helmholtzstraße in Berlin Charlottenburg, im ehemaligen Stammwerk von Osram. LMT entwickelt und produziert Instrumente und Systeme zur Messung der lichttechnischen und farbmetrischen Eigenschaften von Lichtquellen, Leuchten, Scheinwerfern und Signaleinrichtungen. Schwerpunkt sind komplette Laboratorien zur Entwicklung, Qualitätskontrolle und Prüfung von Lichtquellen und Leuchten für die Allgemeinbeleuchtung und insbesondere für Beleuchtungs- und Signaleinrichtungen für Verkehrsmittel und Verkehrswege. Weltweit sind ca. 400 computer-gesteuerte Labore im Einsatz in den Bereichen Straßenverkehr, Schienenverkehr, Luftverkehr und Wasserverkehr. Der Export-Anteil von LMT liegt bei ca. 85%.

Neben der Herstellung und Installation der Messeinrichtungen spielen Software, Anwenderschulungen, Beratung und Kalibrierungen eine immer größere Rolle.

Derzeit beschäftigt LMT im Stammwerk ca. 45 Mitarbeiter/innen, ohne Ausnahme hochqualifizierte Mitarbeiter/innen, davon 15 mit Hochschulabschluss und 6 mit Promotion.

Clemens Krämer, Rechtsanwalt und Notar, Kanzlei Dorn, Krämer und Partner, Kurfürstendamm 57, 10707 Berlin, Tel.: 32 78 35 00, www.dorn-kraemer-partner.de

Clemens Krämer ist als MSTG-Gründungscooperationspartner seit der ersten Veranstaltung dabei! Seine juristischen Schwerpunkte liegen u.a. in der Beratung und Gestaltung in speziellen Problemkreisen des Zivilrechts, im Bereich des Bau- und Umweltrechts sowie Apothekenrechts, insbesondere auch sogenannte „Schnittstellenbereiche“ wie Ansiedlungsvorhaben und Unternehmenskäufe. Im Notariatsbereich ist Herr Krämer u.a. spezialisiert in der Beratung und Gestaltung im familien- und erbrechtlichen Bereich mit dem Schwerpunkt unternehmerische Nachfolgegestaltung. Herr Krämer gibt sein Wissen und seine Berufserfahrungen regelmäßig in Vorträgen u.a. für die MSTG sowie in Fortbildungsseminaren weiter.

Frank Mellwig, Direktor, VR Corporate Finance GmbH, Rosenstraße 2, 20095 Hamburg, Tel.: 040-40119 8308, www.vr-nb.de

Die VR Corporate Finance GmbH mit Standorten in Düsseldorf, Frankfurt am Main und Hamburg, ist Spezialist für Mergers & Acquisitions (M&A) im eigentümergeprägten Mittelstand. Die Gesellschaft berät Unternehmer/innen beim Unternehmensverkauf und -kauf, bei Nachfolgelösungen sowie in allen eigenkapitalrelevanten Fragestellungen. Als Gemeinschaftsunternehmen der DZ BANK AG und WGZ BANK AG ist sie Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Die beiden Institute sind Zentralbanken der etwa 1.100 Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland. Sektorexpertise, regionale Nähe, Internationalität und Teamgröße machen die VR Corporate Finance zu einer der führenden deutschen M&A-Mittelstandsberatungen. Das Beratungshaus ist exklusives deutsches Mitglied der MidCap Alliance, eines internationalen Netzwerks führender Corporate Finance-Beratungshäuser für den Mittelstand.

Klaus-Martin Steinmüller, Berliner Volksbank eG, Marktgebietsleiter Marktgebiet, Kompetenzcenter, Tel.: 3063-5188

Klaus-Martin Steinmüller ist seit über 30 Jahren bei der Berliner Volksbank aktiv. Vielfältige Aufgaben haben seinen beruflichen Lebensweg geprägt, u.a. der Aufbau einer Filiale in Köpenick nach der Wende ab 1990, der Aufbau von Immobilien Center und anschließend von BauFinanzierungsCenter in der Berliner Volksbank.

Aktuell verantwortet Herr Steinmüller das KompetenzCenter als eines von 8 Marktgebieten in der Berliner Volksbank. Hierunter sind drei spezielle Vertriebseinheiten gebündelt:

- GründerCenter in Berlin und Potsdam (Schwerpunkt Gründer- und Nachfolgegeschäft)
- GesundheitsCenter (Betreuung niedergelassener Ärzte, Physiotherapeuten, Apotheken, Pflegeeinrichtungen etc.)
- AuslandsCenter (Betreuung/ Begleitung von Firmenkunden bei ihren Auslandsgeschäften z.B. Auslandszahlungsverkehr, Absicherung der Warentransporte, Finanzierung/Abwicklung der Import / Exportgeschäfte etc.)